

Reaktion auf Branchenkrise **Lufthansa will neues Angebot auf der Kurzstrecke starten**

FRANKFURT/ M. - Die Deutsche Lufthansa baut angesichts der anhaltenden Branchenkrise das Angebot auf ihrer Kurzstrecke um. "Wir werden Ende dieses Jahres ein neues Europa- Produkt mit komfortableren Sitzen und einer neuen Kabinenausstattung einführen", sagte Thierry Antinori, der bei Lufthansa Passage (Passagiergeschäft) für Marketing und Vertrieb zuständige Vorstand, dem "Handelsblatt" (Mittwochausgabe).

Hintergrund sei nicht zuletzt das nach wie vor schleppend laufende Geschäft mit Premium- Tickets für die First- und Business-Class.

"Obwohl es erste positive Impulse im Geschäftsreise- Verkehr gibt, bleibt die Situation kritisch. Wir haben keinen Grund, an dieser Front Entwarnung zu geben", sagte Antinori. Unter anderem wolle die Lufthansa bei den Produkten die Komplexität herausnehmen, um die Kosten zu senken. Das gesparte Geld würde etwa in elektronische Services investiert. Dazu zählten die mobile Bordkarte, Check- in- Lösungen und neue Apps für iPhone- Nutzer.

"Wir bleiben Premiumanbieter. Wir sehen uns aber bestimmte Ansätze der Wettbewerber an, dazu gehören auch Low- Cost- Carrier etwa bezüglich der Produktivität der Flotte", sagte Antinori dem "Handelsblatt". Insgesamt, also inklusive der Langstrecke, werde die Fluggesellschaft in den kommenden fünf Jahren deutlich mehr als eine Milliarde Euro in neue Produktfeatures investieren.